

Ev.-luth.  
Kirchen-  
gemeinde



Linden  
Nord



Ev.-luth.  
St. Martinsgemeinde



Ev.-luth. Erlöserkirche  
gospelkirche hannover

# VORORT



Das Kirchenmagazin für Linden

# SOLIDARITÄT

Bürger-Brunch  
in Linden  
Seite 8

Barrierefrei zum  
lieben Gott  
Seite 12

16. KinderChor-  
Festival 2015  
Seite 14

Einschulungs-  
feiern  
Seite 24

## Kirchengemeinde Linden-Nord

<b>Gemeindebüro</b> Sabine Engel	Bethlehemplatz 1   Mo. + Fr. 9-12 Uhr   Do. 10-12 Uhr + 15-18 Uhr   tel. 9239970   fax. 92399718   E-Mail: buero@kirche-in-linden-nord.de www.kirche-in-linden.de   Facebook: Bethlechemkirche Linden-Nord
Pastorin	Dorothee Blaffert   tel. 92399727   pfarramt@kirche-in-linden-nord.de
Pastorin	Melanie Mordhorst-Mayer   tel. 92399719   mordhorst-mayer@kirche-in-linden-nord.de
Diakonin	<b>NEU:</b> Margarethe von Kleist-Retzow   tel. 92399721 margarethe.von-kleist-retzow@evlka.de
Küster	Meinrad Bernardi   tel. 0160-1273157
Kirchenmusiker	Jürgen Begemann   tel. 440078
Sozialpädagogen	Nils Beckmann   DOMINO   tel. 92399711   E-Mail: info@domino-linden.de Simeon Kottonau   BKT   tel. 92399711   E-Mail: info@bethlehemkellertreff.de
Bankverbindung	IBAN: DE14 2505 0180 0000 7548 97   BIC: SPKHDE2HXXX
Kindertagesstätte "Bethlehem"	Leitung: Doris Plumbohm   Bethlehemplatz 1b   Sprechzeiten: Mo. 13-14 + Mi. 15-16 Uhr tel. 92399716   E-Mail: kts.bethlehem1.hannover@evlka.de
Kindertagesstätte "Fössebutjer"	Leitung: Gabi Gehrmann-Coring   Noltestr. 28   Sprechzeit: Mi. 10-11 Uhr tel. 92399717   E-Mail: kts.bethlehem2.hannover@evlka.de   www.kita-foessebutjer.net
Kindertagesstätte "Mathilde"	Leitung: Gisela Gleitz   Mathildenstr. 7b   Sprechzeiten nach Vereinbarung tel. 92012374   E-Mail: kts.mathilde.hannover@evlka.de

## St. Martingemeinde

<b>Gemeindebüro</b> Liane Aster	Kirchstr. 19   Di. 10.30-12 Uhr   Mi. 14.30-16 Uhr   Do. 10.30-12 Uhr   Fr. 9-10.30 Uhr tel. 9245331   fax. 9245342   E-Mail: kg.martin.hannover@evlka.de www.kirche-in-linden.de   www.st-martin-linden.de   www.musik-in-st-martin.de
Pastorin	Kerstin Häusler   Kirchstr. 19   tel. 9245332
Pastor/KV-Vorsitz	Martin Häusler   Kirchstr. 19   tel. 9245332
Diakonin	<b>NEU:</b> Margarethe von Kleist-Retzow   tel. 92399721 margarethe.von-kleist-retzow@evlka.de
Küster	Johannes Kufner   Wittekindstr. 8   tel. 2101693
Kirchenkreiskantorin im AB Hannover-Mitte	Annette Samse   Winkelstr. 3   tel. 525872
Posaunenchorleiter	Hartmut Süß   tel. 448334
Bankverbindung	IBAN: DE16 2505 0180 0000 5973 33   BIC: SPKHDE2HXXX
Kindergarten und Hort "St. Martin"	Leitung: Heide Steinführer   Badenstedter Str. 37   Sprechzeiten nach Vereinbarung tel. 9245318   fax 9245329   E-Mail: kts.linden.hannover@evlka.de

## Erlösergemeinde | Gospelkirche Hannover

<b>Gemeindebüro</b> Liane Aster	An der Erlöserkirche 2   Di. 14-17 Uhr   Mi 10-12 Uhr   Fr. 11-12 Uhr   tel. 443673 fax. 452954   E-Mail: info@erloeserbuero.de
Kirchenmusiker	Jan Meyer   tel. 37040115   E-Mail: gospelkirche@meyer-jan.de www.gospelkirche-hannover.de   www.meyer-jan.de
Pastor	Joachim Dierks   tel. 314930   fax. 2106917   jdierks@t-online.de
Küster	<b>NEU:</b> Jörg Liesegang   tel. 0157-50178623   liesegang.joerg@web.de
KV-Vorsitz	Uwe Dahms   tel. 3481103   fax. 3481103
Bankverbindung	IBAN: DE46 2505 0180 0000 2887 21   BIC: SPKHDE2HXXX
Kindergarten und Hort "KinderOase Linden"	Leitung: Stefanie Biré   Ritter-Brüning-Str. 14   Sprechzeiten nach Vereinbarung tel. 440505   E-Mail: kts.kinderoase.hannover@evlka.de

## Netzwerkpartner

AGUS e. V. Angehörige um Suizid	tel. 532966 www.agus-selbsthilfe.de	Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst Hannover	tel. 1317111
FairKauf Filiale Linden	tel. 76387890 (Deisterstr. 77)	Kinder- und Jugendtelefon	tel. 363637
SoLawi Wildwuchs e. V.	tel. 05108 - 6427909	Telefonseelsorge	tel. 0800 - 1110111
Flüchtlingshilfe D33	d33hannover@gmail.com	Diakoniestation West	tel. 65522730
kargah e. V.	tel. 126078-0	Sozialcenter Elisenstr. 30	tel. 4582272
Flüchtlingsheim Fröbelstr.	drk-froebelstrasse3a@gmx.de	Stadtteilverater Aytekin Gültekin	tel. 2103967

**„Wo du hingehst, da will ich auch hingehen, wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk und dein Gott ist mein Gott“.**

Diese Verse aus dem eher unbekanntem biblischen Buch „Rut“ stehen – folgt man den Empfehlungen der Internetratgeber – ganz oben auf der Liste der beliebtesten Trautexte. Allerdings dürfte sich kaum ein Brautpaar über die Brisanz, die hinter diesen so romantisch klingenden Sätzen steckt, bewusst sein.

Zum ersten Mal ist das so gesagt worden vor etwa 3000 Jahren. Damals im alten Israel gab es eine Hungersnot, so erzählt uns das Buch Rut. Viele mussten auswandern. Unter ihnen auch ein Mann aus Bethlehem mit seiner Frau und ihren beiden Söhnen. Sie gingen ins Land der Moabiter, ein schwerer Schritt und ein typisches Migranten-schicksal, wie wir es bis heute kennen. Ein fremdes Land, eine neue Sprache, unbekanntes Sitten und vor allem weit weg von der Familie und den Freunden. Eines Tages steht Noomi, die Frau mit den beiden Söhnen allein da. Der Mann stirbt. Ein Trost, dass die Söhne heiraten, moabitische Frauen, was eigentlich verboten war, zu denen Noomi aber eine gute Beziehung findet. Eine der Schwiegertöchter ist Rut. Nach zehn Jahren ein weiteres großes Unglück. Beide Söhne sterben. Damit endet die Aufenthaltsberechtigung für sie als Ausländerin. Sie muss zurück in ihr Herkunftsland.

Ein tiefer Konflikt für die Schwiegertöchter. Noomi bedrängt die beiden, sie allein gehen zu lassen. Sie weiß, was es heißt, im Ausland zu leben, weiß, wie sich Angst vor allem Fremden, wie sich Ausgrenzung anfühlt. So bleibt die eine. Die andere aber, Rut, ist klar entschieden. Wo du hin gehst, da will ich auch hin gehen. Ich gehe mit dir. Gemeint ist das Versprechen einer Solidarität, ja einer Freundschaft, die sich auch gerade dort bewährt, wo der Weg steinig und die Gegenden fremd werden.

Interessant und faszinierend ist dabei, dass in dieser Geschichte Gott fast nie ausdrücklich erwähnt wird. Sondern, so sagt diese Geschichte: Gott ereignet und erweist sich im Leben, in der Beziehung von

Menschen. Dieses "Nicht-so-viel-über-Gott-Reden", sondern ihn in der Art, wie wir miteinander leben, erfahrbar werden zu lassen, das ist es, was uns dieses kleine Buch im Alten Testament so kostbar hat werden lassen.

Da geht es nicht darum, wer den richtigen Gott, den richtigen Weg, die richtige Nationalität hat. Ruth spricht von einem Gott, der sich in allen Völkern finden lässt, der sich zeigt in der Verbundenheit mit denen auf der Schattenseite des Lebens; der sich zeigt in menschlicher Verlässlichkeit und Solidarität ohne "Wenn und Aber" - da, wo alles ungewiss ist und alle Sicherheit verloren scheint.

Auf diese Weise ist Ruts und Noomis Geschichte der Stoff für unsere Hoffnungen und Träume: Dein Gott ist mein Gott, dein Weg ist mein Weg, dein Schicksal ist auch meines, dein Schmerz ist mein Schmerz, dein Leid ist auch meines, dein Hunger ist mein Hunger und deine Freude ist meine Freude.

Am Ende lächeln und schmunzeln die beiden Frauen und spüren, wie unglaublich Leben gelingen kann. So ist das Kind, das Ruth zur Welt bringt, der Großvater des Königs David und der wiederum ein Urahne des Jesus von Nazareth. Keiner dieser großen Männer ohne die Geschichte vom Mut, vom Selbstbewusstsein, von der Solidarität dieser Frauen.

Diese Geschichte ist noch nicht zu Ende. Sie lebt weiter in unseren Geschichten.

Ihr / Eurer Joachim Dierks

Pastor der Gospelkirche Hannover



## Flüchtlinge bei uns

Über 50.000.000 Menschen sind auf der Flucht. Die Bundesregierung schätzt, dass 2015 nahezu 800.000 Menschen hier in der Bundesrepublik einen Asylantrag stellen werden, nur ein Bruchteil erhält eine Anerkennung. Schnell kommt es zu Vorurteilen oder politischen Vereinnahmungen, die mit Schlagworten belegt werden: „Wirtschaftsflüchtling“ ist noch eines der harmloseren. Das Verfahren zur Erlangung des Asyls ist kompliziert und die Situation der Menschen nicht leicht.

Sobald hier in Deutschland jemand einen Asylantrag stellt, erhält er eine sog. „Aufenthaltsgestattung“. Dies gilt nur während der Zeit des Asylverfahrens. Ist das Verfahren positiv abgeschlossen, so sind sie entweder:

- Asylberechtigte im Sinne des Grundgesetzes Art. 16a und erhalten eine befristete „Aufenthaltsgestattung“;
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Flüchtlingskonvention und erhalten eine dreijährige „Aufenthaltserlaubnis“;
- Flüchtlinge mit internationalem Schutz und erhalten eine einjährige „Aufenthaltserlaubnis“.

Wird der Antrag abgelehnt, so ist der Flüchtling ausreisepflichtig. Er erhält dann eine sogenannte „Duldung“ bis zur Zeit der Ausreise. Diese kann zwei Wochen bis drei Monate umfassen. Diese Duldung wird auch erteilt, wenn humanitäre Gründe oder rechtliche Gründe vorliegen, die es dem Flüchtling unmöglich machen, die Ausreise anzutreten.

In der Zeit bis zum Abschluss des Asylverfahrens erhält der Flüchtling Leistungen nach dem sogenannten Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG). Ein Alleinstehender erhält 359 € im Monat. Hiervon muss der Lebensunterhalt (Nahrung, Kleidung, etc.) aber auch die nicht unerheblichen Anwaltskosten bestritten werden. Das Geld wird monatlich oder vierzehntägig bar ausgezahlt, da die Flüchtlinge noch kein Konto eröffnen können.

Bis zum Abschluss des Verfahrens muss der Flüchtling in einer Unterkunft leben. Hier haben wir in Hannover sehr unterschiedliche Verhältnisse. Neben denjenigen mit wenigen Mitbewohnern im Zimmer können es in anderen acht bis zehn Personen oder 50 bis 60 in Sporthallen sein. Bei der Belegung kann dann wenig Rücksicht auf Herkunft, Alter oder Religion gelegt werden. Soll die sogenannte „Anhörung“ des Flüchtlings in der Regel nach sechs Monaten erfolgt sein, so ist der Abschluss des ganzen Verfahrens erheblich später. Wartezeiten von über einem Jahr sind hierbei keine Seltenheit.

Für die ersten vier Monate haben die Flüchtlinge keine Möglichkeit, eine Arbeit aufzunehmen. Auch danach muss das Jobcenter den Arbeitsplatz genehmigen. Zudem werden für die Zeit des Verfahrens keine Sprachkurse finanziert.

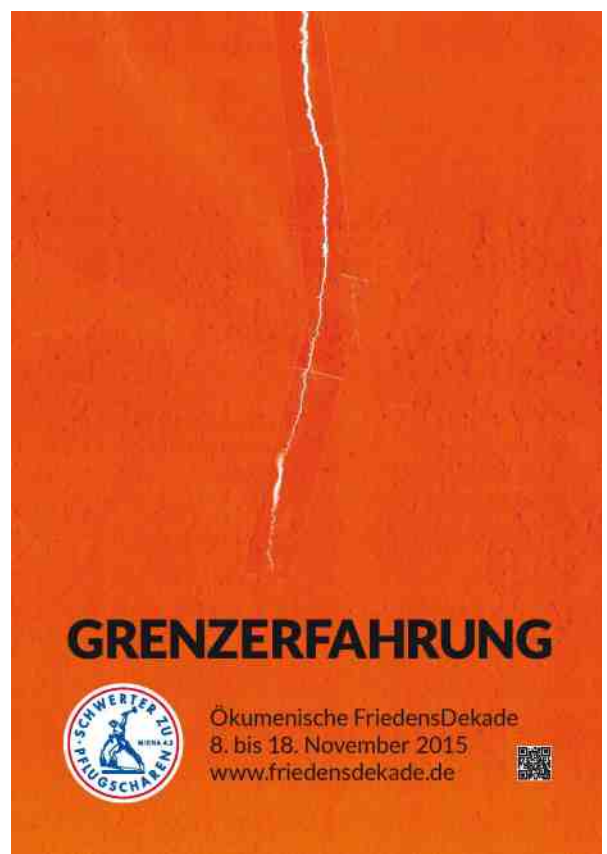
Ingo Langner, Diakon

**DU KANNST GEGEN KRIEG SEIN.  
DU KANNST GEGEN GEWALT SEIN.  
DU KANNST GEGEN TERROR SEIN.  
ABER DU KANNST NICHT GEGEN  
DIE SEIN, DIE DAVOR FLIEHEN!**



2. Oktober 2015

**TAG DES FLÜCHTLINGS | PRO ASYL**  
DER EINZELFALL ZÄHLT.



## Lindens neue Flüchtlingsunterkunft: die Turnhalle in der Fröbelstraße 3A

Seit dem 13. Juli diesen Jahres gibt es eine weitere Unterkunft für Flüchtlinge des DRK. Diese ist in der Turnhalle der Fröbelstraße 3A in Linden untergebracht. Hier wohnen zur Zeit 61 männliche Flüchtlinge aus unterschiedlichen Ländern, z.B. dem Irak, Afghanistan, Syrien, Sudan oder auch Algerien. Die Bewohner sind zwischen 18 und 56 Jahren alt, die meisten von ihnen sprechen arabisch oder kurdisch. In der Einrichtung arbeiten momentan zwei hauptamtliche Sozialarbeiter, Peter Neumann und Robert Langer. Das Haus wird rund um die Uhr durch einen Sicherheitsdienst betreut. Die Bewohner werden dreimal am Tag durch einen türkischen Cateringservice gepflegt. Erste Schritte, wie den Gang zum Sozialamt oder auch schon mal zum Arzt, wurden zum Teil mit Unterstützung getan. Einige konnten den Stadtteil mit schon länger hier lebenden Landsleuten erkunden. Die Nachbarschaft zeigt sich von ihrer besten Seite und es wurde auch schon ein Willkommensbarbecue veranstaltet. Vieles ist jedoch noch neu und manch einer kann sich wohl noch nicht so richtig mit seiner neuen Situation anfreunden. Wir versuchen hier jedem im Rahmen unserer Möglichkeiten und der gegebenen Bedingungen das Leben und Eingewöhnen zu erleichtern. Jeder, der sich engagieren will, ist herzlich willkommen. Berührungängste braucht hier keiner zu haben – im Gegenteil!

Robert Langer



Foto: Robert Langer + Fahat Al Hutaimi

## Auftakt „Willkommensnetzwerk“ für Flüchtlinge in Linden-Limmer

Startschuss: mit vielen guten Ideen und Gesprächspartnern und –partnerinnen fand am 11. August im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Linden-Nord eine Veranstaltung zum „Willkommensnetzwerk“ für Flüchtlinge in Linden-Limmer statt. Es war eine erste Einladung – und damit der Auftakt für das Willkommensnetz!

Interessierte trafen sich mit bereits aktiven, um in Beratung und Austausch ein Netzwerk für die Willkommenskultur zu gründen. Eingeladen hatte der Bezirksbürgermeister Rainer-Jörg Grube mit dem Stadtbezirksmanager Wolfgang Wescher und dem Integrationsmanagement der Landeshauptstadt Petra Nolte-Porteous. Außerdem war der Unterstützerkreis e.V. durch Renée Bergmann und die DRK Heimleitung durch Guram Alibegashvili und Robert Langer vertreten. Mitglieder des bereits seit 2013 aktiven Unterstützerkreises in Linden-Mitte „D33“, sowie vom Standort Ahlem konnten wesentliche Erfahrungen beitragen. Es kamen über 60 Interessierte. Mit regem Interesse wurde diskutiert, mit dem Ergebnis folgende Themenbereiche anzubieten:

- Behördengänge
- Deutschkurse
- Fahrradwerkstatt
- Freizeitgestaltung
- Ordnerprojekt

(Fortsetzung auf Seite 6)



Foto: (von links) Wolfgang Wescher, Rainer-Jörg Grube, Renée Bergmann, Guram Alibegashvili, Robert Langer

Daraufhin wurden erste Gruppen gebildet – für die noch viele engagierte ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht werden! Im weiteren Verlauf gibt es für alle Interessierten die **Möglichkeit sich über dieses Netzwerk zu engagieren! Wer sich in einem dieser Bereiche engagieren will, kann sich gern an mich wenden:**

**margarethe.von-kleist-retzow@evlka.de.**

Eines dieser Projekte, bei dem Sie sich zukünftig engagieren können, soll im Folgenden näher vorgestellt werden: **Das Ordnerprojekt.**

Das Ordnerprojekt hat zum Ziel, zusammen mit einem Flüchtling in Ruhe einen Aktenordner zu erstellen. Dies ermöglicht die systematische Ablage seiner Dokumente, sowie in diesem Zuge auch die Erklärung des Inhalts und erleichtert damit z.B. Behörden- oder Arztbesuche erheblich. Hilfreich für diese Aufgabe ist es, wenn Sie Freude an dem unmittelbaren persönlichen Kontakt haben, geübt im Schriftverkehr sind und Englisch sprechen. Das Angebot kann zeitlich klar umrissen und Ihren persönlichen Möglichkeiten angepasst werden.

**Einführung und Start des Projektes ist am**

**17. September um 18 Uhr im Gemeindehaus Linden-Nord, Bethlehemplatz 1**

Für die Materialien ist gesorgt. Die Einführung geschieht durch Annette Wilms, freiberufliche Architektin, Hannover.

Es kann beeindruckend sein, mit wie viel Einsatz sich Freiwillige hier im Stadtteil engagieren. Hier wollen wir Strukturen schaffen, um ein gutes Zusammenleben zu ermöglichen und die Integration zu fördern.

Margarethe von Kleist-Retzow



## 25 Jahre Deutsche Einheit 1990/2015 Silberhochzeit

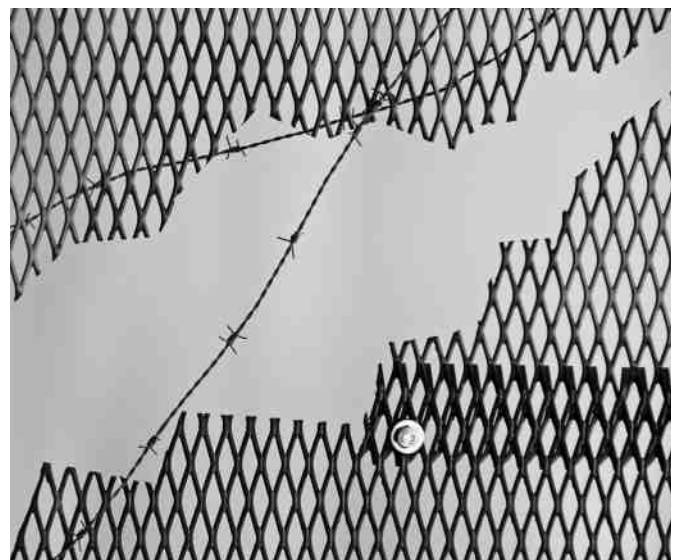
Ein rauschendes Fest soll es werden – 25 Jahre gemeinsamer Weg –, sozusagen Silberhochzeit.

Bei einer Silberhochzeit gibt es auch den Blick zurück. Schönes und weniger Angenehmes wird erinnert. Die Zeit der ersten glücklichen Leidenschaft geht in den Alltag über. Jeder hat schon seine Prägungen, zumal dann, wenn die Partner zu Beginn ihrer Vereinigung nicht mehr ganz taufersch waren und bereits von anderen Beziehungen und Verbindungen geprägt sind. Jeder bringt schon eigene Sprösslinge mit und gemeinsame kommen hinzu – Patchwork eben. Altlasten müssen irgendwie in die Beziehung integriert werden. Es gibt Kommentare und mehr oder weniger gute Ratschläge von allen Seiten.

Aber da ist auch die Erinnerung an die Sehnsucht. Es schien so, als könnte es nie eine gemeinsame Zukunft geben. Aber dann kam der wunderbare Augenblick, an dem sich die Tore zueinander öffneten und die Mauer überwindbar wurde, ohne tödlich zu sein. Ja, es musste schnell geheiratet werden. Wer weiß, wie lange diese Chance bestand.

Silberhochzeit, Gott sei Dank, wir haben es getan!

Carmen Jäger, Pastorin aus Eisenach



## Solidarische Landwirtschaft SoLawi Wildwuchs - mehr als eine Gemüsebox -

Gemeinsam gesundes Gemüse anzubauen sowie gerecht Kosten und Ernte zu teilen, das ist das Ziel des Vereins Solidarische Landwirtschaft Gemeinschaftsgärtnerei Wildwuchs aus Hannover. Dazu haben sich der Verein und die Gärtnerei Wildwuchs zu einer Verbraucher-Erzeugergemeinschaft verbunden. Rund 200 kleine und große Mitglieder stark ist der Verein derzeit. Die SoLawi (Solidarische Landwirtschaft) funktioniert so: Gärtner bauen Gemüse für den Verein an. Der Verein übernimmt die Kosten für den kompletten Anbau inklusive der Löhne der Gärtner. Die Mitglieder zahlen dafür einen festen monatlichen Betrag und kümmern sich um das Verteilen der Ernteanteile. Dadurch haben die Gärtner ein sicheres Einkommen, können planen und mögliche Ernteausfälle trägt die Gemeinschaft. Die Gärtnerei liegt in Gehrden/Leveste, etwa 20 Kilometer westlich von Hannover. Früher war sie eine Baumschule. Die Geschwister und Gärtner Meike und Arne Wessel haben daraus 2010/2011 eine Bio-Gärtnerei gemacht. Auf insgesamt 5,4 Hektar bauen sie bio-veganes Gemüse an. Vegan deshalb, weil kein tierischer Dünger zum Einsatz kommt. Geerntet wird was gerade wächst - Tomaten im Winter gibt's also nicht.

Das Projekt birgt ein paar Risiken: Ernteausfälle durch schlechtes Wetter, Wühlmäuse oder ähnliches sind möglich. Manchmal kann es wenig oder zu viel Gemüse geben. Man lässt sich also auf ein spannendes Experiment ein. Die Chancen sind dagegen: Garantiert gesunde Nahrung, mehr Selbstversorgung und damit Unabhängigkeit vom Markt und ein Stück Gemeinschaft, um nur ein paar Dinge zu nennen.

Neue Ideen und Mitwirkende sind herzlich willkommen. **Wer Mitglied werden möchte oder Fragen hat, schreibt uns gern unter: [mitglieder@solawi-wildwuchs.de](mailto:mitglieder@solawi-wildwuchs.de) . Weitere Infos: [www.solawi-wildwuchs.de](http://www.solawi-wildwuchs.de)**



## Projekt „Zukunft einkaufen“ Beschaffungsleitlinien der Kirchengemeinde Linden-Nord

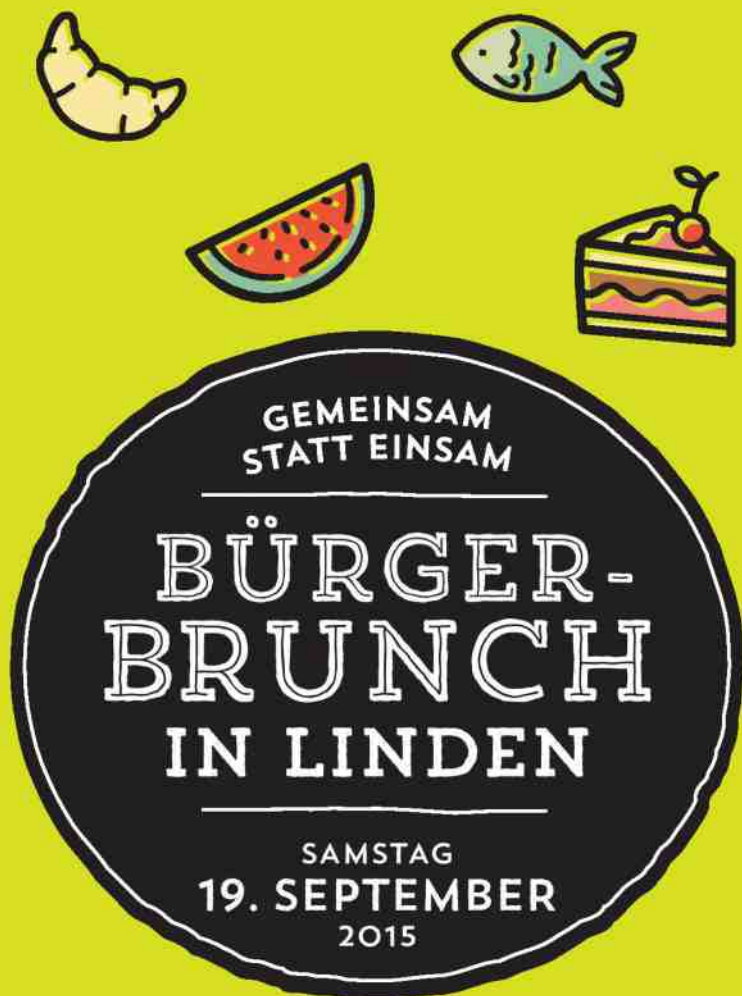
### Präambel

Im Glauben an die Liebe Gottes, des Schöpfers, erkennen wir dankbar das Geschenk der Schöpfung, den Wert und die Schönheit der Natur. Gemeinsam wollen wir uns für nachhaltige Lebensbedingungen für die gesamte Schöpfung einsetzen (aus Charta Oecumenica 22.04.2001). Unser Handeln soll auf den hier genannten Leitlinien beruhen.

- 1. Als Kirche sind wir in der Verantwortung, den biblischen Auftrag vom Bebauen und Bewahren der Erde zu erfüllen.**
- 2. Wir haben Verantwortung für jetzige und zukünftige Generationen.**
- 3. Wir handeln als lernende Solidargemeinschaft**
- 4. Schritt für Schritt nähern wir uns dem sorgsamsten Umgang mit Ressourcen und wirken somit als Vorbild für künftige Generationen.**
- 5. Wir wollen unseren Einkauf auf faire, ökologische, gesunde Produkte umstellen.**
- 6. Gemeinsam machen wir uns mit Gemeinden der Nachbarschaft auf den Weg zur ökologischen, ökonomischen und ökumenischen Gemeinde.**
- 7. Wir führen das kirchliche Beschaffungsmanagement „Zukunft einkaufen“ ein. Mit diesem Managementsystem wollen wir unsere Beschaffung kontinuierlich Richtung Nachhaltigkeit verbessern und damit die negativen Folgen unseres Konsums für Mensch und Umwelt minimieren.**

Beschlossen in der Kirchenvorstandssitzung vom 20.06.2015





Gemeinsam organisieren die Kirchengemeinde Linden-Nord, das Béi Chéz Heinz und das Fössebad einen traumhaften Bürgerbrunch unter dem Motto:

**GEMEINSAM STATT EINSAM**



Der schönste Stadtteil Hannovers lädt ein zum

**BÜRGERBRUNCH**

am 19. September 2015 ab 12.00 Uhr entlang der Nolte-/Liepmannstraße in Linden!



Als Start zum **Linden-Liept-Limmer Straßenfest** möchten wir gemeinsam mit 500 Menschen 900 Jahre Linden feiern.

Reservieren Sie einen Tisch für bis zu 8 Personen und laden Sie Familie und Freunde ein, unter freiem Himmel gemeinsam an der längsten Tafel Hannovers zu brunchen.

Gute Laune und Verpflegung bitte mitbringen. Für Getränke (gegen Bezahlung) sorgen wir.

Sie brauchen mehrere benachbarte Tische? Dann sollten Sie nicht lange zögern und umgehend Ihre Tische buchen! **buergerbrunch-linden@gmx.de** oder **0511/923 99 70**

Die **Tischgebühr** beträgt 15,- €, Einzelpersonen zahlen 2,- €. Der **Erlös** fließt – ganz im Sinne von 900 Jahre Linden – in den Erhalt und die **Sanierung des Kesselhauses** auf dem Faustgelände.



facebook/Linden-Liept-Limmer [www.BeiChezHeinz.de](http://www.BeiChezHeinz.de)



**900 Jahre Linden**

Notöffnungen – Tag und Nacht  
Schlüsseldienst  
Inh. C. Magher  
Falkenstraße 24  
30449 Hannover  
Tel.: (0511) 44 25 50



**MÖNCH Und**  
0511 16576005  
Gefahrenmelde-  
**Gebäudetechnik**  
• Funk- Alarmanlagen  
• Rauchmelder  
• Zutrittskontrolle  
• Videoüberwachung  
• Planung Wartung Service  
Info@pmoench.net  
Technik von A-Z für Ihre Sicherheit

**OTTO & TREBELJAHR'S Entsorgungen**  
Transporte  
Verkaufslager  
Gartenarbeiten  
Entrümpelungen  
Haushaltsauflösungen



## KINDERARTIKEL-FLOHMARKT KITA BETHLEHEM



### WANN

**Sonntag, 27. Sep. 2015**  
14.00 – 17.00 Uhr

### WO

**Kita Bethlehem**  
Bethlehemplatz 1b · 30451 Hannover · Linden-Nord

### WAS

**Kinderartikel**  
Kleidung · Spielzeug · Fahrzeuge · Bücher und mehr!

**Kaffee und Kuchen**  
Auch zum Mitnehmen!

**Großer Spielplatz**

### MEIN STAND



**Anmeldung**  
14.9. und 15.9.2015 unter  
Telefon: 0511/923997-16 · von 11.00–13.00 Uhr

**Gebühr**  
Tisch: selbstgebackener Kuchen + 4 Euro  
Tisch + Kleiderständer: selbstgebackener Kuchen + 6 Euro



## DIE KITA BETHLEHEM + FÖSSEBUTJER LADEN LADEN EIN ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

am

**18.11.2015**

**von 10.00 - 13.00 Uhr**

ein.

**ZEIT ZUM FRAGEN  
SCHAUEN + SPIELEN  
VERGLEICHEN  
EINDRÜCKE SAMMELN  
KENNENLERNEN  
ZEIT FÜR SIE**

## 70 Jahre Atombombenabwurf über Hiroshima: Ein besonderer Film!

Anlässlich des 70. Jahrestages des Atombombenabwurfs über Hiroshima möchte ich im Seniorenkreis in St. Martin den **Film „Meine Reise mit den Atombombenüberlebenden“ von Takashi Kunimoto** zeigen. Der Regisseur hatte 2009 mit über 100 Überlebenden eine Schiffsreise mit dem PEACE-BOAT zu verschiedensten Ländern (z.B. Vietnam, Griechenland) und Städten der Welt unternommen und diese Stationen filmisch

dokumentiert. Der Film ist ein einmaliges Dokument, der zeigt, wie die Überlebenden mit jungen und alten Gesprächspartnern sprechen und wie sich die Menschen in besonderer Weise begegnen. Ich möchte ihn besonders gern im Seniorenkreis zeigen und über die Eindrücke im Nachhinein diskutieren.

Sich diesen besonderen Film anzusehen, möchte ich darüber hinaus aber auch allen Interessierten ermöglichen. Der Film wird **am 19. Oktober um 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martin, Niemeyerstr. 16** gezeigt.

Heidemarie Dann

**Christliche Kunst und  
Literatur in großer Auswahl**



in unseren Räumlichkeiten  
sowie im Internet:  
[www.decius-hannover.de](http://www.decius-hannover.de)

Buchhandlung

**BERNWARD**

bei DECIUS

Buchhandlung BERNWARD  
Marktstraße 52 | 30159 Hannover  
Tel.: (0511) 36476-16  
Hoher Weg 15 | 31134 Hildesheim  
Tel.: (05121) 296080

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			
4	5	6	7	8	9	10

## Veranstaltungskalender für Linden

Immer ca. 1.000 Termine  
vom Apollokino über Faust,  
Jazz Club, den Kirchen,  
Medienhaus, Spielpark,  
Stadtbibliothek bis zur  
Volkssternwarte.



[www.linden-entdecken.de](http://www.linden-entdecken.de)

### Seniorenausflüge 2015

Wir bitten um vorherige Anmeldung  
(Frau Temme, Tel. 373 66 513)

spätestens eine Woche vor Fahrtbeginn.

28.9. Fahrt zur Harzer Glasmanufaktur in Derenburg,  
Abfahrt 10:30 Uhr Erlöserkirche

26.10. Grünkohlessen in der Mühle, anschl. Besuch  
von Steinhude, Abfahrt 12:00 Uhr Erlöserkirche

23.11. Fahrt ins Töpferdorf Fredelsloh,  
Abfahrt 11:00 Uhr Erlöserkirche

7.12. Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Uelzen,  
Abfahrt 10:30 Uhr an der Erlöserkirche

### „Viel Glück und viel Segen...“

Senioren-Geburtstagsfeier mit Pastor Häusler

für Jubilare der Monate August bis November:

am Freitag, 06.11.15 von 15 bis 17 Uhr

im Gemeindehaus der Kirchengemeinde  
St. Martin in der Niemeyerstr. 16.

### Tag der offenen Tür zur Woche der Diakonie

Liebe Gemeindemitglieder,

am Sonntag, 13.09.2015, veranstalten die Diakoniestationen Hannover gGmbH einen Tag der offenen Tür. Nach dem Gottesdienst der Südstadtgemeinde in der Nazareth Kirche laden wir zum informativen Zusammensein ein. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Geplant sind ein Markt der Möglichkeiten und eine Vortragsreihe zur Arbeit der ambulanten sowie der spezialisierten Dienste der Diakoniestationen. Unter dem **Motto dieses Jahres: „Zusammen besser leben“**, möchten wir mit Ihnen einen schönen frühherbstlichen Tag verbringen. Nutzen Sie die Gelegenheit hinter die Kulissen der Diakoniestationen Hannover zu blicken. Entdecken Sie Möglichkeiten, die Ihnen bisher verborgen geblieben sind. Informieren Sie sich, zum jetzigen Zeitpunkt, in entspannter Atmosphäre über Themen der Zukunft. Sie können uns auch mit Rollator und Rollstuhl besuchen – **unsere Räumlichkeiten sind barrierefrei!**

Wir freuen uns auf Sie!

Diakoniestationen Hannover gGmbH

Sallstraße 57

30171 Hannover

Beginn am 13. September 2015 ab 11:00 Uhr

Zusammen besser leben

Diakonie 



Heizung & Lüftung & Sanitär

Thomas Dopatka  
Heizungsbaumeister



Auch Komplettanierung mit allen Handwerkern zum Festpreis  
Wülfeler Str. 95 Tel. 05 11 / 8 79 00 97  
30539 Hannover Fax 05 11 / 86 12 21

Elektro  
Brendler

Michael Brendler  
ELEKTROMEISTER  
In der Wanne 12  
31832 Springe



NOTRUF: 0171/530 30 80, TEL: 05041/970 700, FAX: 970 770

## Sehnsucht nach mehr Exerzitionen im Alltag

Es gibt in unserer Zeit ein großes Suchen nach Stille, - nach einer Stille, in der sich die Sehnsucht nach Leben erfüllt.

Der Kurs „Exerzitionen im Alltag“ vermittelt praktische Impulse zur Gestaltung persönlicher Stille. Dieser Kurs ist für diejenigen gedacht, die erfüllt sind von der Sehnsucht nach einer persönlichen Gottesbeziehung, zu einer vertieften Spiritualität des Betens und der Schriftbetrachtung finden wollen und bereit sind, sich auf einen fünfwöchigen Übungs- und Erfahrungsweg zu begeben. **Am 25. September wird es einen Informationsabend geben: 18 – 19.30 Uhr, Gemeindehaus Linden-Nord, Bethlehemplatz 1.** Nach diesem Abend nehmen wir Anmeldungen entgegen. **Die Gruppenabende finden jeweils freitags in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr an folgenden Tagen statt: 30. Oktober, 6., 13., 20., 27. November und am 4. Dezember 2015.**

Dies ist ein gemeinsames Projekt der Gemeinden Linden-Nord, St. Martin und St. Nikolai Limmer.

**Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt. Eigenbeteiligung: 20 €. Die Kursleitung: Margarethe von Kleist-Retzow, Dr. Melanie Mordhorst-Mayer**

**Information und Anmeldung bei Margarethe von Kleist-Retzow, Tel.: 923 99 721**

**Mail: margarethe.von-kleist-retzow@evlka.de**

## Erntedank

Erntezeit ist eine gute Gelegenheit, bewusst wahrzunehmen, was jedem Einzelnen von uns geschenkt wurde und wieviel Gutes uns widerfahren ist. Zeit zum Danken. Dies wollen wir gemeinsam tun: Im festlich geschmückten Erntedank-Gottesdienst und beim anschließenden Mittagessen im Gemeindehaus. Es gibt eine gute Ernte-Suppe – Sie sind herzlich eingeladen!

**Zeit: Sonntag, den 4. Oktober 2015, 10 Uhr**

**Ort: Bethlehemkirche in Linden-Nord**

## Familienandacht zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes

Vor der Eröffnung des Weihnachtsmarktes findet in der Bethlehemkirche um 15 Uhr eine Familienandacht statt. Pastorin Blaffert und das Organisationsteam freuen sich auf Deinen und Ihren Besuch.

**Weihnachtsmarkt**

Am 28. November 2015, ab 15 Uhr vor und in der Bethlehemkirche

die Kita-Chorkinder eröffnen den Weihnachtsmarkt um 15 Uhr

- ★ Marktständen
- ★ Handarbeiten und Gebasteltes
- ★ Kaffee und Kuchen
- ★ Essen und Getränke

**Angebote für Kinder**

- ★ Tombola
- ★ Basteln
- ★ weihnachtliche Bläsermusik und adventliches Singen

## ANDREAS SCHRÖER

Sanitäre Anlagen • Gasheizungen  
Reparatur • Wartung • Kundendienst  
Solar- und Regenwasseranlagen

Tel.: 442 441

Fax: 440 441

## Markt-Apotheke

Lindener Markt 2 • 30449 Hannover  
Tel.: 0511-44 80 60 • Fax: 0511/4584102  
E-Mail: markt\_apotheke@hotmail.com



## Rathaus-Apotheke

Falkenstr. 29 • 30449 Hannover  
Tel.: 0511-44 03 05 • Fax: 0511-44 12 40  
E-Mail: rathaus-apotheke-hannover@apotheken-dsl.de

## Neues Kollekten-Projekt in Linden-Nord

 **sonntagskollekte  
linden-nord**

Empfangen, Geben, Helfen.



„Barrierefrei zum lieben Gott – Eine Rampe für die Bethlehemkirche“ – so lautet der Slogan, mit dem die Kirchengemeinde Linden-Nord um Spenden wirbt. Ziel ist, allen Menschen, auch Rollstuhlfahrern und Familien mit Kinderwagen, einen barrierefreien Zugang zur Bethlehemkirche zu ermöglichen. Da die alte, provisorische

Rampe viel zu steil ist – Rollstuhlfahrer können sie oft nicht aus eigener Kraft erklimmen –, soll eine fest installierte, flacher ansteigende Rampe mit Geländer gebaut werden. In ausgewählten Gottesdiensten wird daher die Sonntagskollekte für die neue Rampe verwendet. Wir danken schon im Voraus herzlich für Ihre Spende!

P.S. Auch Überweisungen sind möglich:

### Kontoverbindung der Kirchengemeinde Linden-Nord:

IBAN: DE14 2505 0180 0000 7548 97

BIC: SPKHDE2HXXX

Stichwort: Rampe

Herzlichen Dank!

Im Namen des Kirchenvorstands Linden-Nord  
Melanie Mordhorst-Mayer

## Jüdische und christliche Feste im Herbst

Fortsetzung der Vortragsreihe  
„Jüdische und christliche Feste im Vergleich“

Wenn wir an christliche Feste im Herbst denken, fällt uns vermutlich zuerst das Erntedankfest ein, bei genauerem Nachdenken vielleicht auch der Buß- und Bettag. Im Judentum gibt es im Herbst sehr viele Feste kurz hintereinander, die daher zusammengefasst einfach „die Feste“ genannt werden: das Neujahrsfest Rosch HaSchannah, der Versöhnungstag Jom Kippur, das Laubhüttenfest Sukkot und das Tora-Freudenfest Simchat Tora. Diese jüdischen Feste werden anhand vieler Bilder aus Israel anschaulich vorgestellt und mit unseren christlichen Traditionen verglichen.

**Datum:** Dienstag, 15.9.2015, 19 Uhr

**Ort:** Gemeindehaus der Kirchengemeinde Linden Nord, Bethlehemplatz 1

**Referentin:** Dr. Melanie Mordhorst-Mayer, Pastorin in Linden-Nord und Referentin im Arbeitsfeld Kirche und Judentum im Haus kirchlicher Dienste der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Sie sind herzlich eingeladen!

## Der Kindergarten St. Martin lädt ein

**Kindergartenfest** am Samstag, den 19. September  
15.00 – 18.00 Uhr im Kindergarten St. Martin

**Second Hand Basar** am Samstag, den 10. Oktober  
15.00 – 17.00 Uhr im Kindergarten St. Martin

**Bei Glasbruch**  
bitte verständigen:

**Glaserie**

**Tippenhauer**

**24 Std. Notdienst**

 **05 11 / 85 84 81**

An der Weide 16 · 30173 Hannover

 **Lindener  
Pflegedienst**

- ambulante Alten- u. Krankenpflege
- Assistenzdienst für Menschen mit Handicap

Grotestr. 8  
30451 Hannover  
 **0511 / 44 40 00**

Vertragspartner aller Kassen

## Dankgottesdienst

Das Diakonische Werk Hannover möchte Sie als diakonisch aktive Ehrenamtliche herzlich zu einem **Dankgottesdienst am Sonntag, 6. September 2015 um 10.00 Uhr in die Marktkirche** einladen. Als kleines Geschenk für Ihre Arbeit wird der **Knabenchor Hannover** (Foto) den Gottesdienst mitgestalten. Gerne würden wir Ihnen für Ihr Engagement auch eine Diakonienadel verleihen, bitten melden Sie sich bei Interesse bei Gabriele.Doeren@evlka.de oder telefonisch unter 0511/3687-153.



Herzliche Grüße  
Ihr Rainer Müller-Brandes, Diakoniepastor

## Konzert

Sa., 26. Sep. 2015, 18 Uhr

St. Martinskirche Hannover-Linden

## SAXPERIENCE

SaxofonistInnen von Bass- bis Sopraninosaxofon

Musik für die Sinne – Hören, Sehen, Spüren, Erleben

Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten



Förderverein  
Kirchenmusik St. Martin  
Hannover-Linden e.V.

 **Logopädische Praxis  
Linden-Süd**  
Praxis für Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie  
Matthias Schlonsok – Logopäde  
Ricklinger Str. 57 • 30449 Hannover  
Termine nach Vereinbarung unter: 0511-94095661

**BRIGITTE BLAU**  
Physiotherapeutin  
Heilpraktikerin  
Praxis Tel.: 0511-44 57 20  
Ricklinger Straße 57  
30449 Hannover  
Termine nach Vereinbarung



Suchmaschine • Shop • Bezirktat • Sicherheit • Links • Impressum • Service • Heimat • WebCam  
... täglich **halloLindenLimmer.de**  
Home | halloLimmer | Berichte | Vereinsaktivitäten | Gewerbe | Termine | Diskussionen | Kontakt | SuchenFindenTauschen

**Die Internetzeitung für den Stadtbezirk**  
täglich aktuelle Meldungen und Berichte  
SuchenFindenTauschen • Diskussionen  
Termine • WebCams • Gewerbe



### Konzert in der Bethlehemkirche am 07. November 2015 um 19.30 Uhr

**Claudio Monteverdi** (s. Bild)  
"Scherzi musicali" - Tänzerische  
Musik am Hofe des Herzogs Vin-  
cenzo I. Gonzaga von Mantua.

Das **Ensemble FILUM** präsentiert  
in seinem aktuellen Programm  
"Scherzi musicali - Madrigali amo-  
rosi" Madrigalmusik von Claudio  
Monteverdi.

Die drei Sänger Joana Estebanell  
Milian, Christoph Rosenbaum und  
Roman Tsotsalas erkunden mit ei-  
nem Augenzwinkern die Irrungen  
und Wirrungen der Liebe, denen  
Monteverdi mit wunderbar leicht-

ter Hand und viele Humor in sei-  
nem weltlichen Madrigalen mu-  
sikliche Gestalt verliehen hat.

Begleitet werden sie von einem  
Barockensemble unter der musi-  
kalischen Leitung des Cembalisten  
Bernward Lohr.

Die Bethlehemkirche bietet einen  
wunderbaren Rahmen für einen  
musikalisch kurzweiligen und  
vergnüglichen Abend.

Ein wahres Verwirrspiel der Ge-  
fühle - ein großer musikalischer  
Scherz!

**Der Eintritt ist frei, um Spenden  
wird gebeten.**

16.-17. Oktober 2015 · Fr., 15-18 Uhr · Sa. ab 9:30 Uhr  
St. Martin · Hannover Linden · Aufführung: Sa., 17 Uhr

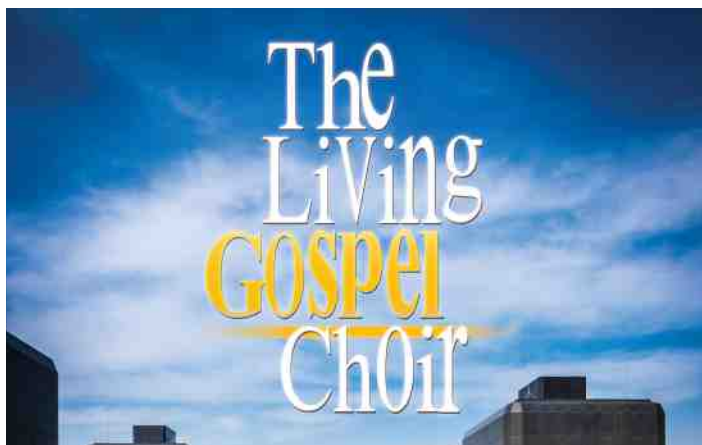
## Der verlorene Sohn



## 16. Kinder- Chor- Festival

Kindermusical von Dagmar  
und Klaus Heizmann für  
Kinder von 5-12 Jahren

Kostenbeitrag: € 16,- (jedes weitere Geschwisterkind: € 10,-)  
Anmeldungen (bis 05.10.): Annette Samse, (Kirchenkreiskantorin), Tel. 525872;  
Christine Etzold, (Dipl. Musikpädagogin), Tel. 471188; Gemeindebüro St. Martin,  
Tel. 9245331, kg.martin.hannover@evlka.de



### Sonntag, 15. November 2015 um 17 Uhr Konzert in der St. Martinskirche

Auf den Blickwinkel kommt es an!

Diesen Herbst geht der TLGC der Frage nach, wie ein Perspektivwechsel unser Denken und Handeln verändern kann. Wie sehe ich mich selbst, wie sehen mich andere? Und was würden wir sehen, wenn wir uns und die Welt durch Gottes Augen betrachten könnten?

In seinen sehr persönlichen Songs regt der Chor dazu an, über diese Fragen nachzudenken und überrascht die Zuhörer mit seinem ganz eigenen Sound, der die Genre-grenze des Gospel überschreitet und Einflüsse von Rock, Pop und R'n'B hören lässt.

Die Sängerinnen und Sänger aus Göttingen, Hannover und Umgebung unter der Leitung von Jochen Pietsch und Lisa Hintz werden live von einer professionellen Band und Tontechnik unterstützt.

**Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten**

### „More than a friend“

unter diesem Motto finden in diesem Jahr wie gewohnt am **ersten Adventswochenende die Jahreskonzerte mit dem Gospel-Projekt-Chor Hannover in der Erlöserkirche** statt.

- 1. Konzert am Samstag, 28. November 2015 um 19:30 Uhr**
- 2. Konzert am Sonntag, 29. November 2015 um 18:00 Uhr**

Nach seinem Debüt im Gospelgottesdienst im Juni laufen die Proben weiter auf Hochtouren.

Die Songs sind stilistisch höchst verschieden und sehr reizvoll. Zudem erwartet die Besucher ein besonderer musikalischer Farbtupfer: Die Band, die den Chor wie immer begleitet, wird diesmal ergänzt um einen äußerst coolen Bläsersatz.

Die musikalische Leitung hat zum ersten Mal Christoph Zschunke, der seit Januar diesen Jahres die Probenarbeit mit dem Gospel-Projekt-Chor und der Band übernommen hat.

Bitte merken Sie sich bereits jetzt diesen Termin vor und freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Abend.

**Aufgrund der Erfahrung der letzten Jahre empfiehlt es sich, Eintrittskarten (12,-€ / erm. 10,-€) für dieses Konzert zu reservieren oder zu den Bürozeiten im Vorverkauf zu erwerben.**

**Vorbestellungen nehmen gern die Projektchorteilnehmer entgegen.**

**Sie können aber auch gern eine E-Mail schreiben an: [post@christoph-zschunke.de](mailto:post@christoph-zschunke.de)  
Betreff: 'Kartenreservierung GPCH 2015'**





**Hallo!**

**Wir sind David und Sanna und begleiten den diesjährigen Konfirmandenjahrgang.** Zusammen studieren wir Religionspädagogik und Soziale Arbeit im fünften Semester an der Hochschule Hannover. Für unser Studium ist es wichtig auch Praxiserfahrungen in der Arbeit mit Konfirmanden zu sammeln, daher machen wir beide unser „Konfirmandenpraktikum“ in den Lindener Gemeinden. Vor unserem Studium haben wir in unseren Heimatkirchenkreisen Hildesheim und Stade, auch schon Erfahrungen gesammelt. Wir haben zum Beispiel schon einige Konfirmandenfreizeiten begleitet und sind auch sonst noch in der Arbeit mit Jugendlichen tätig. Wir sind sehr motiviert und freuen uns auf die Zeit in Linden!



Empfang am Eingang des Bethlehemkellertreffs



*Wir pflegen Menschlichkeit.*

*Bei Ihnen zu Hause  
oder im Seniorenzentrum.*

**Sozialstation Hannover**

Tel. 05 11 · 46 97 88

**Seniorenzentrum Godehardstift**

Tel. 05 11 · 45 04 - 0



**BÄCKEREI  
KONFITOREI**

**JESKE**

gegenüber der Bethlehemkirche

**SONNTAGS FRISCHE BRÖTCHEN**

Bethlehemplatz 4

Telefon: 210 50 03



Ich bin **Katharina Brüntgens**, 24 Jahre alt und wohne im schönen Stadtteil Linden. Ich engagiere mich gerne in der Kirche, da ich der Meinung bin, dass jeder etwas zurückgeben sollte. In meiner Kinder- und Jugendzeit im Kreis Pinneberg, habe ich zunächst selber an Ausflügen und Veranstaltungen teilgenommen. Später habe ich mich dort in der Kinder- und Jugendarbeit einbringen können. Umso schöner finde ich es, dass ich nun auch in Hannover wieder die Zeit dafür gefunden habe. Ich finde es toll wenn die Kirche noch Bestandteil des Alltags ist und möchte dies gerne durch mein Engagement unterstützen.



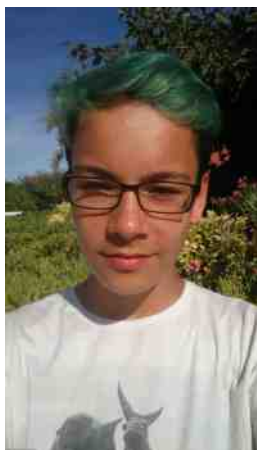
Hallo! Mein Name ist **Sina Niemeyer**, ich bin 24 Jahre alt und arbeite seit Juni im Bethlehem-Kellertreff. Ich studiere Fotojournalismus an der Hochschule Hannover und mache mit den Jugendlichen immer mal wieder etwas zu verschiedenen Medien. Die Arbeit im BKT macht mir bisher sehr viel Spaß, da ich ständig viele nette und interessante Menschen treffe und jeder Nachmittag neu und anders ist.



Mein Name ist **Friederike Gräßner**, ich bin 29 Jahre alt und gelernte Erzieherin. Seit Juni 2015 arbeite ich neben meiner Haupttätigkeit in einer Krippe als Betreuerin von Mädchenprojekten im Bethlehemkellertreff.

Mein Name ist **Jens Ehmke** und ich arbeite seit Juli als Sozialarbeiter in der offenen Kindereinrichtung DOMINO der ev.-luth. Kirchengemeinde Linden-Nord. Ich lebe jetzt seit zwei Jahren in Linden und bin froh nun auch beruflich hier „angekommen“ zu sein. Da ich von den Kollegen und Kolleginnen sowie den Kindern sehr herzlich empfangen worden bin, freue ich mich auf die kommende Zeit und Zusammenarbeit mit den Kindern und Familien dieses Stadtteils.





### Nachlese vom diesjährigen Kirchentag

Vom 3. bis zum 7. Juni hatte ich die Möglichkeit, zusammen mit ungefähr 50 anderen Jugendlichen aus Hannover nach Stuttgart auf den Kirchentag zu fahren. Dieser stand unter dem Motto "damit wir klug werden", und das konnte man wörtlich nehmen. Ich habe unglaublich viele Dinge gelernt: über Gruppengespräche, über Improvisationstheater, über Podiumsdiskussionen, über Messgottesdienste, darüber, wie man sich bei 30°C auf einer Open-Air-Bühne am besten Abkühlt und nicht zuletzt darüber, wie viel Kirche bewegen kann. Stuttgart war überflutet von Kirchentagsbesuchern und die Stimmung war überall ausgelassen, fröhlich und offen. Wann sonst, wenn nicht auf dem Kirchentag, singt man mit den Leuten, die neben einem auf die U-Bahn warten, und die man nie zuvor gesehen hat?

Leider ging alles viel zu schnell vorbei, doch es bleiben unvergessliche Erinnerungen und ein Satz: Man sieht sich auf dem nächsten Kirchentag!

Joshua Schlichting (s. Foto)

### Familienzuwachs im Hause Pappert!

Seit Anfang Juli sind wir zu viert: Wir freuen uns über die Geburt unseres Sohnes und Bruders Simon Felix!

Anne, Torsten und Lea Pappert

### VORORT - Bilderrätsel



Wo befindet sich diese Plastik?

Schreiben Sie uns die richtige Antwort an:  
**VorOrt, Kirchengemeinde Linden-Nord  
 Bethlehemplatz 1, 30451 Hannover  
 oder per E-Mail:  
 vorort@kirche-in-linden-nord.de**

Bitte vergessen Sie Ihre Anschrift nicht! Unter den richtigen Antworten verlosen wir Buchpreise, die uns die Buchhandlung Decius in der Falkenstraße spendiert hat. Die Buchpreise können zu den Bürozeiten im Gemeindebüro der Kirchengemeinde Linden-Nord abgeholt werden.

**Einsendeschluss ist der 12. November 2015.**

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern unseres letzten Rätsels.

**// FOSSE DRUCK**  
 Fotokopien . Bindungen . Offsetdruck  
 www.foessedruck.de info@foessedruck.de  
 Diplomarbeiten schnell Service  
 Qualitätsbindungen  
 Digitaldruck usw.....  
 Fössestraße 14 Öffnungszeiten  
 30451 Hannover Mo. - Fr. 9.00 - 18.00  
 Tel.:(0511) 44 22 43 durchgehend geöffnet

  
**PEUGEOT**  
**Autohaus Engel**  
 Peugeot Service-Vertragspartner mit Vermittlungsrecht  
 Wolfgang Engel - Inhaber / KFZ-Meister  
 Immengarten 17 • 30177 Hannover  
 Telefon (0511) 69 80 57 • Telefax (0511) 69 11 54  
 info@autohaus-engel.com • www.autohaus-engel.com



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Martin war ein guter Mann



Am 11. November ist Martinstag! Den guten Mann, der mit einem frierenden Bettler seinen Mantel geteilt hat, gab es wirklich: Martin von Tours hat vor etwa 1700 Jahren in Tours in Frankreich gelebt. Er trat mit 18 aus der römischen Armee aus und wurde Mönch. Später wurde er sogar zum Bischof gewählt und hat noch viel Gutes getan.

## Martinslicht aus Herbstblättern

Rühre eine halbe Packung Tapetenkleister an. Zerreiße buntes Transparentpapier in kleine Stücke und lege dir getrocknete Herbstblätter zurecht. Dann bestreiche ein großes, sauberes Marmeladeglas mit dem Kleister und klebe das Papier und die Blätter in mehreren Schichten darauf. Befestige mit einem Stück Knete ein Teelicht auf dem Innenboden.



## Kartoffelmäuse

Koche eine große längliche Kartoffel mit Schale weich. Ist sie abgekühlt, halbiere sie der Länge nach. Setze die untere Hälfte auf einen Klecks Quark auf deinen Teller und bestreiche sie mit Quark. Schneide Schlitze in die obere Hälfte und dekoriere sie mit Karottenscheiben als Ohren, Schnittlauch als Schnurrbart und Pfefferkörnern als Gesicht. Setze dann die obere Hälfte auf die untere. Guten Appetit!



Der Papagei kann sprechen!  
Aber was genau?

Papagei: Gut geschlafen?



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



**Taufen**

**Kirchengemeinde Linden-Nord:**

Henni Frieda Schunke | Balduin Peske | Sophia Ludewig | Janosch Pohl  
Melina Theresia + Alessia Kathrin Schaper | Henri Karl Michal | Faye Mentzen  
Henry Ray Jöhnk

**St. Martinsgemeinde:**

Julia Natalie Seidel | Tammo Wildgrube | Eve Piechura  
Jule Elisa Lüder | Fritz Maier | Anton Kubitschke



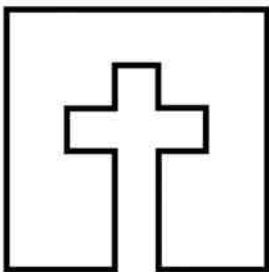
**Trauungen**

**Kirchengemeinde Linden-Nord:**

Dorothea Splisteser und Marie-Claire, geb. Struß  
Lars Mohrmann und Gesine Tuitjer  
Igor Hensch und Elena, geb. Seraâ

**Erlösergemeinde:**

Marja-Christine Sprengel, geb. Grüne und Timo Sprengel  
Jasmin Bähre und Swen Sparthmann-Bähre



**Beerdigungen**

**Kirchengemeinde Linden-Nord**

Dora Krause, 95 Jahre  
Eleonore Horeis, geb. Kleemann, 69 Jahre  
Hermann Lindemann, 68 Jahre  
Rosemarie Kröning, geb. Bruderer, 71 Jahre  
Edith Helle, geb. Wichmann, 79 Jahre

**St. Martinsgemeinde:**

Werner Reime, 82 Jahre  
Gertraude Rygol, 84 Jahre  
Erwin Hecker, 76 Jahre  
Dieter Schaadt, 79 Jahre  
Marlis Kreibaum, 86 Jahre  
Lore Kuck, 79 Jahre

**Erlösergemeinde:**

Hildegard Götze, 94 Jahre  
Rainer Rohden, 63 Jahre

Wir sind für Sie da! Tel. 0511 / 92 99 10

SEIT 5 GENERATIONEN  
IHR VERTRAUENSVOLLER PARTNER

Teichstraße 5  
Limmerstraße 74  
Göttinger Chaussee 173  
Mühlenbergzentrum 5 a

[www.lautenbach-bestattungen.de](http://www.lautenbach-bestattungen.de)

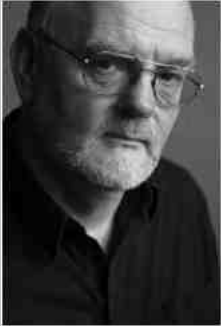


**Gebr. Lautenbach**  
Bestattungshaus KG



**Wilh. Conradi**  
BESTATTUNGSINSTITUT  
Für alle Kassen  
und Versicherungen

Individuelle persönliche Beratung  
Hannover-Linden, Albertstraße 9  
Tag und Nacht • Telefon: 44 41 41



## Wir trauern um unseren Küster

**Rainer Rohden**  
\* 14.01.1952  
† 27.06.2015

In unserer Trauer sind wir dankbar für alles, was er für unsere Gemeinde getan hat: Seit 1997 hat er auf seine eigene und unverwechselbare Art dafür gesorgt, dass das Gemeindeleben in der Erlöserkirche wachsen und gedeihen konnte. Er hat die Gospelkirche Hannover mit aufgebaut, war ein Teil ihrer Seele und den Chören, Mitarbeitenden und Besuchern unserer Gemeinde ein Weggefährte, auf den sie sich stets verlassen konnten.

Sein Pflichtbewusstsein, seine Liebe zum Beruf, seine Zuverlässigkeit, seine stete Präsenz und seine

pragmatische Art, selbst schwierige Situationen zu meistern, zeichneten ihn aus. „Das kriegen wir schon hin“ – so kommentierte er selbst die ausgefallensten Ideen. Es sind die vielen Kleinigkeiten, die ihn ausmachten und hinter seiner zuweilen kantigen Art sein empathisches, umsorgendes Wesen in seinem Handeln erkennen ließen. In einem Trauergottesdienst am 8. Juli in der Erlöserkirche haben wir uns unter dem Schriftwort Offb. 2,10b – seinem Konfirmationsspruch – von ihm verabschiedet: „Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben“.

Bleibt neben allen Erinnerungen, die wir an ihn haben, die Hoffnung, ihn im Lichte Gottes geborgen zu wissen.

Der Kirchenvorstand  
der Erlöserkirchengemeinde/Gospelkirche

## Ein Angebot der Diakonie für Trauernde

Das Trauercafe "Lichtblick" lädt **jeden 2. Montag im Monat von 14.30-16.30 Uhr** Trauernde ins Haus der Diakonie (Burgstr. 10) zu Kaffee und Kuchen ein.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



## Impressum

Herausgeberinnen:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Linden-Nord

Ev.-luth. St. Martinsgemeinde

Ev.-luth. Erlösergemeinde | Gospelkirche Hannover

Redaktionsleitung:

Dorothee Blaffert (V.i.S.d.P)

Redaktionskreis + Gestaltung:

Dorothee Blaffert (DoB), Nadine Weske (NaW), Marie Bludau (MaB),

Alexander Kiesow (AKi), Stephan Mander (StEM)

E-Mailadresse der Redaktion:

vorort@kirche-in-linden-nord.de

Anzeigen:

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2/2015.

Bitte wenden Sie sich an eines der Gemeindebüros.

Druckerei:

Gemeindebriefdruckerei, 29393 Gross Oesingen

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

VorOrt zum Download z.B. unter:

[www.kirche-in-linden.de](http://www.kirche-in-linden.de)

[www.linden-entdecken.de/kirchen](http://www.linden-entdecken.de/kirchen)

[www.facebook.com/pages/Bethlehemkirche-Linden-Nord](https://www.facebook.com/pages/Bethlehemkirche-Linden-Nord)

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Alle Bilder sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, von privat, wikimedia commons oder aus den Bilderdatenbanken [www.gemeindebrief.de](http://www.gemeindebrief.de) + [www.pfarrbriefservice.de](http://www.pfarrbriefservice.de) entnommen. Urheber des verwendeten Logos "900 Jahre Linden" auf den Seiten 1-7 ist Florian Metzner.

Erscheint 3-monatlich | kostenlos | Aufl.: 12.000 St.

Redaktionsschluss für VorOrt Nr. 83

(Dezember 2015 - Februar 2016): 12. November 2015



Dieses Produkt **Blauwal** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Musikalische Angebote

<b>QUERFLÖTENGRUPPE I + II</b> (Unterricht) mit Annette Samse   Mo. 16.15 (Gruppe I) + 17 Uhr (Gruppe II) Am Steinbruch 14   Probenraum St. Martin   tel. 525872
<b>BLOCKFLÖTENENSEMBLE</b> mit Annette Samse   Mo. 18.30 Uhr   Am Steinbruch 14
<b>QUERFLÖTENENSEMBLE</b> für Fortgeschrittene mit Annette Samse   Di. 18 Uhr   Niemeyerstr. 16 Gemeindehaus St. Martin   tel. 525872
<b>GOSPELPROJEKTCHOR</b>   Di. 18.45 Uhr   An der Erlöserkirche 2   Gospelkirche
<b>KANTOREI</b> mit Annette Samse   Di. 19.30 Uhr   Niemeyerstr. 16   Gemeindehaus St. Martin   tel. 525872
<b>KINDERCHOR I</b> (5-7 Jahre - Kindergarten bis 2. Schuljahr) mit Annette Samse   Mi. 15 Uhr Niemeyerstr. 16   Gemeindehaus St. Martin
<b>KINDERCHOR II</b> (ab 8 Jahren - 3. Schuljahr) mit Annette Samse   Mi. 16.30 Uhr Niemeyerstr. 16   Gemeindehaus St. Martin
<b>KINDER-FLÖTENGRUPPE</b> mit Annette Samse   Mi. 15.45 Uhr   Niemeyerstr. 16   Gemeindehaus St. Martin
<b>JUGENDFLÖTENGRUPPE</b> mit Annette Samse   Mi. 17.15 Uhr   Niemeyerstr. 16   Gemeindehaus St. Martin
<b>POSAUNENCHORGRUPPE I</b> mit Hartmut Süß   Mi. 18.15   Probenraum St. Martin   Am Steinbruch 14
<b>POSAUNENCHORGRUPPE II</b> mit Hartmut Süß   Mi. 19 Uhr   Probenraum St. Martin   Am Steinbruch 14
<b>POSAUNENCHOR</b> mit Hartmut Süß   Mi. 19.30 Uhr   Probenraum St. Martin   Am Steinbruch 14
<b>VOICE´N´ GOSPEL</b>   Mi. 20-22 Uhr   Bethlehemplatz 1   Linden-Nord   E-Mail: imkebarnewold@web.de
<b>GC VOICES</b>   Offenes Gospelsingen   jeden 1. und 3. Mi. im Monat 19.30 Uhr   An der Erlöserkirche 2
<b>GOSPELCHOR HANNOVER</b>   jeden 2. und 4. Mi. im Monat 19 Uhr   An der Erlöserkirche 2
<b>BLÄSERKIDS</b> mit Hartmut Süß   Do. 16.30 Uhr   Am Steinbruch 14   Probenraum   tel. 4483342
<b>BETHLEHEMCHOR</b> mit Jürgen Begemann   Fr. 18-19.30 Uhr   Bethlehemplatz 1   tel. 440078

## Zusätzliche gottesdienstliche Angebote

<b>GOTTESDIENSTE IM GODEHARDISTIFT</b> am 24.9. + 15.10. + 26.11. um 10.30 Uhr mit Pastor Häusler Seniorenzentrum Godehardstift
<b>GOTTESDIENSTE IM SENIORENZENTRUM OTTENSTRAßE</b> am 15.9. + 20.10. + 17.11. um 10.30 Uhr mit Pastorin Mordhorst-Mayer oder Diakon Langner + Team
<b>KRABELGOTTESDIENSTE</b> am 24.9. + 26.11. um 16.00 Uhr im Gemeindehaus der St. Martinsgemeinde
<b>KINDERGOTTESDIENSTE</b> am 19.09. + 10.10. + 28.11. um 10:30 - 12:00 Uhr im Gemeindehaus der St. Martinsgemeinde, Niemeyerstr. 16
<b>GLAUBE &amp; P(B)ASTA</b>   Andacht, Austausch und Abendessen in Einem!   am 24.9. + 29.10. + 26.11. um 19 Uhr   Bethlehemplatz 1   Kontakt und Infos unter: kv-weske@hotmail.com

Die Kirchengemeinden St. Godehard & Linden-Nord und das  
Freizeitheim Linden laden ein zum

**St. Martinsumzug**  
Mittwoch, 11.11.2015 um 17 Uhr

Beginn mit einer St. Martinsandacht um 17 Uhr in  
der St. Bennokirche, Offensteinstrasse



Im Anschluss geht es mit Pferd & Reiter und Musik zur  
Bethlehemkirche am Bethlehemplatz. Dort gibt es  
Kinderpunsch und Martinshörnchen.

Die St. Martinskirchengemeinde und  
St. Godehard laden ein zum

**St. Martinsumzug**

**11.11.2015 um 17.00 Uhr**  
**Beginn in der St. Martinskirche**  
**Ausklang vor der St. Godehardkirche**

## Regelmäßige Angebote ... für Kinder und Familien

**ELTERN-KIND-KREISE:** In den Eltern-Kind-Räumen treffen sich die Gruppen in eigener Regie.

Bei Interesse rufen Sie bitte an. Wir helfen gerne weiter:

Linden-Nord | Maria Weth | tel. 01633030380

St. Martin | Kari Bergmann | tel. 43832978

**FAMILIEN-SPIELE-NACHMITTAG** | am 20.9. + 18.10. + 8.11 + 29.11. jeweils ab 15.30 Uhr

Niemeyerstr. 16 Gemeindehaus St. Martin | Dorothee Beckermann | tel. 7274801

E-Mail: dorothee.beckermann@web.de

**DOMINO** | pädagogische Betreuung und Spiel für 6-13jährige | Mo. - Fr. nachmittags

Bethlehemplatz 1b | tel. 92399714 | Linden-Nord | www.domino-linden.de

## ... für Jugendliche

**BETHLEHEM-KELLER-TREFF (BKT)** ab 14 Jahre | Mo+ Do 15-20 Uhr | Di + Fr 15-19 Uhr | Mi 17-19 Uhr

Bethlehemplatz 1 | Linden-Nord | tel. 92399711 Büro | tel. 92399712 | www.bethlehemkellertreff.de

**KONFIRsamstage** | 12.9. in St. Martin + 10.10. Linden-Nord + 14.11. Linden-Nord | jeweils 10-15 Uhr

## ... für Senioren

(Ausflugsangebote auf Seite 10)

**SENIORENTREFF** | gemütliches Beisammensein | Mo. 15 Uhr | Bethlehemplatz 1

**SENIORENKREIS** | 7.9. + 21.9. + 5.10. + 19.10. (+ Film) + 2.11. + 16.11. | 15-17 Uhr | Niemeyerstr. 16

**SENIORENCAFÉ** | zweiter Montag im Monat um 15 Uhr | An der Erlöserkirche 2 | Gemeindesaal Erlöser

## ... für alle Interessierten

**CAFÉ E** | Emporencafé mit hausgemachten Kuchen | jeden 3. So. im Monat 16-17 Uhr | Erlöserkirche

**FRAUEN LESEN IN DER BIBEL** | 21.9. + 19.10. + 23.11. jew. von 9-11 Uhr | Niemeyerstr. 16

Gemeindehaus St. Martin | Kontakt über Katharina Lindenberg | tel. 817186

**BESUCHSKREIS** | Treffen aller, die Besuche tätigen | jeden letzten Mo. im Monat 17.30 Uhr

Bethlehemplatz 1 | Gemeindehaus Linden-Nord | Kontakt über E. Reinecke | tel. 0174-6812251

**DAMENGYMNASTIK** mit Elke Niehoff | Di. 10-11 Uhr | Niemeyerstr. 16 | Gemeindehaus St. Martin

Kontakt über Sigrid Bürstenbinder | tel. 441631

**ENGLISH REFRESHER COURSE** | Di. 14.30 - 15.30 Uhr | An der Erlöserkirche 2 | tel. 443673

**TISCHTENNISTREFF** in der KiTa-Turnalle | Di. 20-22 Uhr | Bethlehemplatz 1b | Linden-Nord

Kontakt über Heidemarie Bock | tel. 2105182

**FRAUENGRUPPE** | gemeinsames Tun und Erleben im Stadtteil für Frauen ab 45 Jahren

9.9. + 14.10. + 11.11. | jeweils um 19.30 Uhr in der Niemeyerstr. 16 | Gemeindehaus St. Martin

tel. 442605

**OFFENER TREFF IM FUßBALLKELLER** | Mi. 20 Uhr | Bethlehemplatz 1 | Linden-Nord

Kontakt über Bernd Loth | tel. 05137-128603

**THEATERGRUPPE** | Wer möchte noch einsteigen? | Niemeyerstr. 16 | Gemeindehaus St. Martin

Termine bitte erfragen | Kontakt über Anita Pape-Schön | tel. 451482 | E-Mail: anita@schoen-hannover.de

**"SPIELUNKEN"-SPIELEGRUPPE** | 24.9. + 29.10. + 26.11. jeweils um 18.30 Uhr | Niemeyerstr. 16

Gemeindehaus St. Martin | Kontakt über Gerta Ziessow-Birkner | tel. 35346534

**MÄNNERGRUPPE Linden-Limmer** | 1x im Monat 20 Uhr | Sackmannstr. 27 | St. Nikolai | Infos und

Termine über Martin Häusler | tel. 9245332

**GOJOY** | Emporenkneipe in der Erlöserkirche | jeden 3. So. im Monat ab 19 Uhr

**SONNTAGSCAFÉ IM GARTEN EDEN** | 27.9. | Niemeyerstr. 16 | tel. 4501463

**STILLEGRUPPE** | 2. + 4. So. im Monat | 20 - 22 Uhr | Bethlehemplatz 1 | Axel Kobbé | tel. 01635454103

**OFFENE BETHLEHEMKIRCHE** | 4.9. + 11.9. + 18.9. + 25.9. jeweils 16-18 Uhr

# Gottesdienste September - November 2015

	Bethlehemkirche 10 <sup>00</sup> Uhr	St. Martinskirche 11 <sup>00</sup> Uhr	Erlöserkirche 17 <sup>30</sup> Uhr
6. September	Vorstellungsgottesdienst der neuen Konfirmandengruppe in der St. Martinskirche um 11 Uhr Pn. Blaffert + P. Häusler + Popkantorband		P. Dierks + Team <b>"Gospelgottesdienst in meditativer Form"</b>
13. September	Pn. Blaffert + Taufen	Pn. Blaffert + Taufen	
20. September	P. Häusler	P. Häusler	P. Dierks + Team <b>"Classic" + Taufen</b>
27. September	<b>"Gross und klein"</b> Pn. Mordhorst-Mayer + Team + Taufen	P. Häusler	
4. Oktober Erntedank	Pn. Mordhorst-Mayer <b>+ gemeinsames Mittagessen</b>	P. Häusler + KiTa-Team	P. Dierks + Team <b>"Gospel meets Jazz"</b>
11. Oktober	Pn. Blaffert	Pn. Blaffert	
18. Oktober	P. Häusler	P. Häusler	P. Dierks + Team <b>"Classic"</b>
25. Oktober	<b>Regionalgottesdienst in Linden-Nord um 10 Uhr</b> <b>"Gross und klein"</b> Pn. Blaffert + Team		
1. November	Pn. Blaffert	Pn. Blaffert	P. Dierks + Team <b>"Gospel meets Jazz"</b>
8. November	Auftakt d. Friedensdekade Pn. Mordhorst-Mayer + Voice'n' Gospel	P. Häusler <b>+ Querflötenensemble</b>	
15. November	Gedenken an die Reichspogromnacht Pn. Rudnick + Pn. Blaffert	P. Häusler	P. Dierks + Team <b>"Classic" + Taufen</b>
18. November	<b>Schulgottesdienst zum Buß- und Betttag mit der IGS Linden + P. Häusler in der St. Martinskirche um 11 Uhr</b>		
22. November	Pn. Mordhorst-Mayer	P. Häusler <b>"OrgelPLUS"</b> + Sarah Ruckert, Viola	<b>15 Uhr Andacht</b> auf dem Lindener Bergfriedhof P. Häusler + Posaunenchor
29. November 1. Advent	<b>"Gross und klein"</b> Pn. Blaffert + Team	P. Häusler <b>"Quempas zum Mitsingen"</b> Blockflöten + Posaunenchor	
6. Dezember 2. Advent	P. Häusler	P. Häusler + KiTa-Team	P. Dierks + Team <b>"Gospelgottesdienst in meditativer Form"</b>



## Einschulungsfeiern am 5. September 2015

- 8.30 Uhr Bethlehemkirche für die Kinder der **Albert Schweitzer Schule**
- 9.00 Uhr Faust Gelände Warenannahme für die Kinder der **Salzmannschule**
- 9.00 Uhr St. Martinskirche für die Kinder der **Lindener Marktschule**
- 9.00 Uhr Erlöserkirche für die Kinder der **Egestorfschule**

**Bitte beachten Sie unsere zusätzlichen gottesdienstlichen Angebote auf S. 22!**

**Legende:** = Chor    = Musikgottesdienst    = Familiengottesdienst  
 = Gottesdienst mit Abendmahl    = Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst